

ATLAS 1804

Dienstgewicht: 30,0 – 40,0 t



ATLAS INDUSTRIEMASCHINE



Motor

Deutz-Dieselmotor mit Flüssigkeitskühlung, Typ BF6M 1013 ECP, mit wirtschaftlicher Direkteinspritzung, Abgasturboaufladung und Ladeluftkühlung.

Leistung nach ISO 1585 170 kW (231 PS) bei $n = 1900 \text{ min}^{-1}$
Nutzleistung blockiert 161 kW (219 PS) bei $n = 1900 \text{ min}^{-1}$
Hubraum 7140 cm^3

Thermostatisch geregelte Kühlkreisläufe.

Inhalt des Kraftstofftanks 425 l.

Trockenluftfilter mit Zyklon-Vorabscheider und Sicherheitselement, Zwangsführung der Kühlluft zur Vermeidung von Wärmekurzschlüssen, robuste GFK-Motorhaube, mit Dämmstoffen ausgekleidet.

Hydraulikanlage mit Computersteuerung

Rechnergesteuertes AWE4-System mit zwei Regelpumpen.

a) Fördermengenregulierung entspricht der gewünschten Arbeitsgeschwindigkeit, nur Förderung des benötigten Drucköls. Automatische, feinfühlig stufenlos wirkende Summierung und Trennung der Pumpenströme.

Beide Regelpumpen mit kraftstoffsparender Nullhubregelung und Bedarfsstromsteuerung, d.h. minimale Fördermenge, wenn keine Bewegung geschaltet ist. Fördermengenreduzierung auf Null bei Überschreiten des max. Arbeitsdruckes (Druckabschneidung).

b) Zentralrechner zur Steuerung und Regelung aller Funktionen der Hydraulik und des Dieselmotors:

- stufenlose Einstellung der Motordrehzahl, des Motordrehmomentes und des Feinsteuerbereiches, d.h. optimale Einstellung des Baggers auf die unterschiedlichsten Arbeiten, wie z. B. höchste Umschlagleistung, wirtschaftlichste Arbeitsweise, größte Präzision usw.

Vorzugseinstellung auf Knopfdruck abrufbar

Änderung der Kombination durch den Fahrer möglich

- Druckzuschaltstufe
- Leerlaufautomatik
- Grenzlastregelung
- Motor- und Hydrauliküberwachung

c) Lastunabhängige Druckölverteilung auch bei Erreichen der Kapazitätsgrenzen von Leistung und Fördervolumen

d) Momentenansteuerung zum verlustfreien Schwenken

e) Vielleicht nicht ganz unwichtig:

Reserveschaltung, d.h., bei Ausfall der Stromversorgung oder des Rechners ist nach Betätigen eines Handhebels ein Weiterbetrieb mit leicht reduzierter Leistung möglich.

Serienmäßig großer Hydraulikölkühler im separaten Kühlkreislauf. Kühlgebläse durch Thermostat gesteuert. Hydraulische Zusatzgeräte können ohne thermische Probleme betrieben werden - auch in den Tropen.

Primär- und Sekundärabsicherung der Hydraulikanlage gegen Überlast. Zentrale Anordnung der Meßanschlüsse zur Drucküberprüfung der Arbeitshydraulik.

Nachsaugeventile für Senken und Knicken sowie Drosselung im Hebe- und Knickkreislauf.

Lasthalte- und Feinsenkenventile im Hebekreislauf.

Pumpenfördermenge $2 \times 320 \text{ l/min}$.

Betriebsdruck max. 320 bar / 380 bar.

Mit Druckluft vorgespannter Hydrauliktank. Inhalt 505 l.

Auf Wunsch auch Befüllung mit umweltschonender ATLAS-Hydraulikflüssigkeit.

Bedienung

Servounterstützte, wartungsfreie 2-Hebel-Kreuzschaltung mit besonders hoher Feinfühligkeit. ATLAS-Schaltchema (SAE-Empfehlung).

Drehwerk

Die Kraftübertragung erfolgt über Axialkolbenölmotor mit Planetenübersetzungsgetriebe und Antriebsritzeln auf den innenverzahnten zweireihigen Kugeldrehkranz.

Das Abbremsen des Oberwagens geschieht hydraulisch, eine im Ölbad laufende wartungsfreie Mehrscheibenbremse dient als Feststellbremse. Die Betätigung erfolgt über ein arretierbares Fußpedal, wobei ein Anschwenken bei arretiertem Fußpedal unter der Voraussetzung, daß der Anschwenkdruck von 120 bar überschritten wird, möglich ist. Ein einfaches Schwenken in Schräglagen gegen den Berg ist möglich. Oberwagendrehzahl stufenlos $0 - 8,7 \text{ min}^{-1}$.

Elektrische Anlage

24-Volt-Drehstrom-Lichtmaschine, 2 Kaltstart-Hochleistungsbatterien $2 \times 143 \text{ Ah}$, komplette elektrische Ausrüstung.

ATLAS-Kabine 935

Elastisch gelagerte, abnehmbare Komfortkabine, 1760 mm Gesamtlänge, große Panoramascheiben für freie Sicht nach allen Seiten, Wärmeschutzverglasung, transparente Regenhaube, Parallelscheibenwischer vorn, Frontscheibe läßt sich unter das Kabinendach schieben, hochstellbares Dachfenster. Blendfreier Innenraum, vollständig verkleidet. Mehrfach verstellbarer Fahrersitz mit integrierten Steuerhebeln, jedoch Sitz auch unabhängig in der Längsachse verstellbar. Armaturen vor der rechten Armkonsole, akustische und optische Warnsignale. Betriebssichere Heizung durch Nutzung der Motorkühlwasserwärme. Defrosterdüsen. Großer Ablagekasten hinter dem Fahrersitz. Zigarrenanzünder, Aschenbecher und Innenbeleuchtung.

Schallpegel nach EG-Richtlinie

ausgerüstet mit Deutz-Turbo-Diesel BF6M 1013 ECP.

Außenpegel

$L_{WA} = 103 \text{ dBA}$

Kabinenpegel

$L_{pA} = 75 \text{ dBA}$

Damit liegt der Schallpegel der 1804 Industriemaschine erheblich unter den EG-Grenzwerten. Dynamische Schallpegelmessung nach 95/27/EG.

Fahrtrieb

Einzelantrieb jeder Fahrwerksseite durch Schrägscheibenölmotor und Planetengetriebe mit über den Vorsteuerdruck automatisch betätigter Mehrscheiben-Haltebremse und doppelwirkendem Fahrbremsventil (verhindert Überdrehen bei Hangfahrten). Die kompletten Antriebe sind in Kompaktbauweise ausgeführt, befinden sich im Laufwerksrahmen und sind durch eine stabile Abdeckplatte geschützt. Serienmäßig mit Zweistellungsfahrmotoren und automatischer Fahrstufenumschaltung beim Ansteigen der Fahrwiderstände ausgestattet.

Fahrgeschwindigkeit

	LC
1. Stufe	0 - 2,9 km/h
2. Stufe	0 - 4,5 km/h

Unterwagen

Raupenunterwagen in hochbeiniger X-Bauform, schweres Traktorenlaufwerk in Spezialausführung mit wartungsfreier „Lifetime“-Schmierung der Lauf- und Tragrollen. Seitenschiffausführung als asymmetrisches und nach unten offenes Dachprofil mit Ausschnitten unterhalb der Tragrollen verhindert den Schmutzaufbau. Dreistegbodenplatten sowie Ketten mit fettgeschmierten und abgedichteten Kettenbolzen erhöhen die Laufwerksruhe, D6C-Laufwerkskomponenten für die LC-Ausführung:

LC-Laufwerk: je Seite 9 Lauf- und 2 Tragrollen

Kettenspannung über hydraulischen Fettspannzylinder und vorgespannte Stahlfeder.

Integrierte Kettenführungen an den Leiträdern, Schmutzabweiser am Turas sowie Kettenführungen Mitte Seitenschiff.

Auf Wunsch: zusätzliche Kettenführungen am Turas.

Kombinierte Raupensteuerung

Handhebelsteuerung für Vorwärts-, Rückwärts-, Kurvenfahrt und gegenläufige Bewegungen der Raupe. Fußpedale für Vorwärts- und Rückwärtsfahrt.

Option „Fahren“ über Fußplattenventil WIPPE (ISO-Steuerung).

Dienstgewicht

Komplett mit Monoblockausleger Industrie und Mehrschalengreifer C 84.3i, D 84.15i, T 72, E 732, E 750

LC-Unterwagen mit 600-mm-Dreistegbodenplatten ca. 31,5 t

Mittlerer Bodendruck mit 600-mm-Dreistegbodenplatten

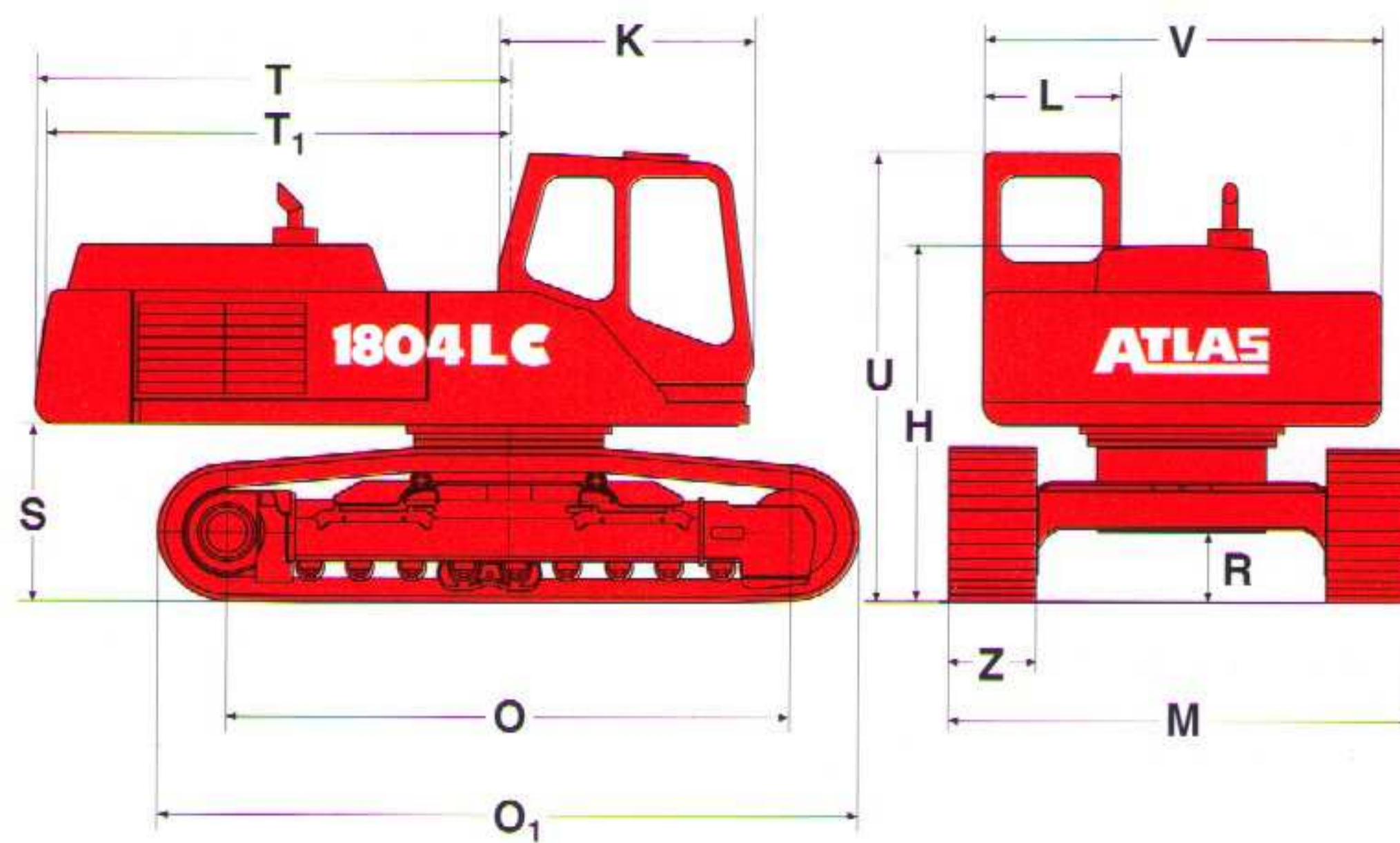
LC-Ausführung 623 g/cm²

Ausrüstungen

Abgedichtete Drehpunkte im Grundarm, Ausleger und Knickarm mit 50-Stunden-Schmierintervallen serienmäßig.

Hydraulische Leitungen mit SAE-Flanschverbindungen serienmäßig. Wahlweise Monoblock- oder Verstellausleger.

Hauptabmessungen



LC-Raupe mit 2600 mm Spurweite

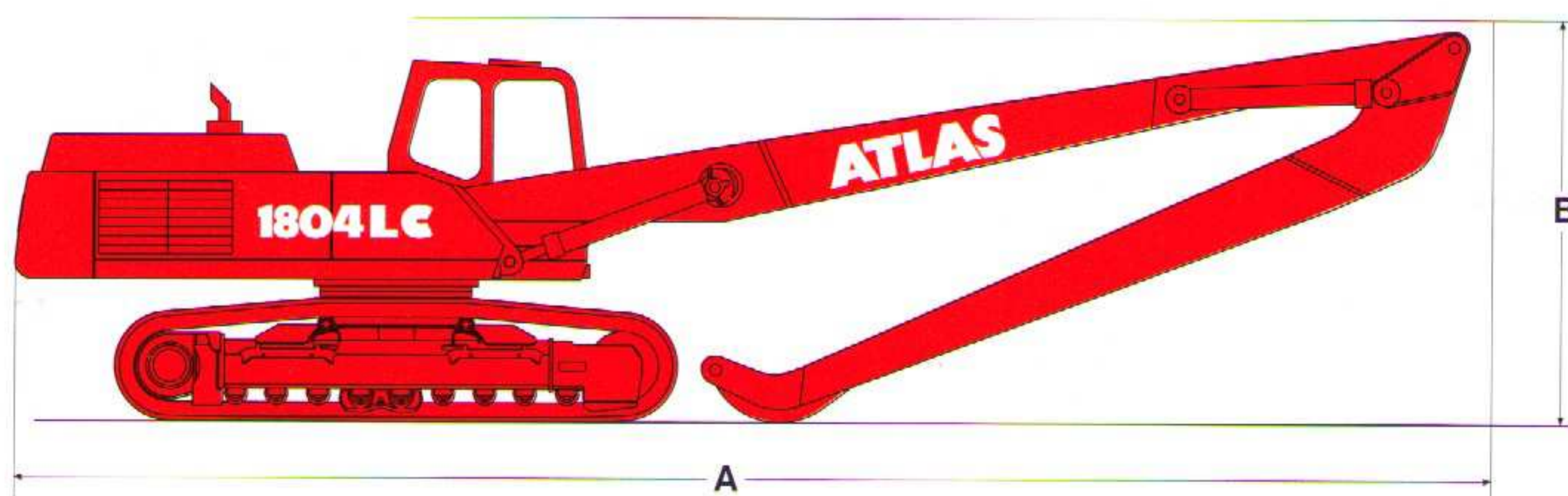
Z Kettenbreite	600	700	800
O Mitte Turas bis Mitte Leitrad	3885	3885	3885
O ₁ Länge des Unterwagens	4820	4820	4820
H Höhe der Motorhaube bis Planum	2480	2480	2480
U Durchfahrthöhe Kabine	3110	3110	3110
V Oberwagenbreite	2740	2740	2740
L Kabinenbreite	935	935	935
R Bodenfreiheit	500	500	500
S Freimaß Oberwagen bis Planum	1230	1230	1230
M Breite des Unterwagens	3200	3300	3400
T ₁ Hinterer Schwenkradius	3300	3300	3300
T Hintere Ausladung	3260	3260	3260
K Kabinentiefe	1760	1760	1760
Mittlerer Bodendruck g/cm ²	623	541	479

LC-Raupe mit 2400 mm Spurweite

Z Kettenbreite	600	700	800
M Breite des Unterwagens	3000	3100	3200

Maße in mm

Verlademaße



Auslegerkombination	= Zeichnung			
	C 84.3i D 84.15i	C 84.5i D 84.16i	C 84.6i D 84.17i	C 84.7i D 84.17i
A Gesamtlänge	11350	12650	13350	14450
B Gesamthöhe	3200	3500	3550	3200

Maße in mm

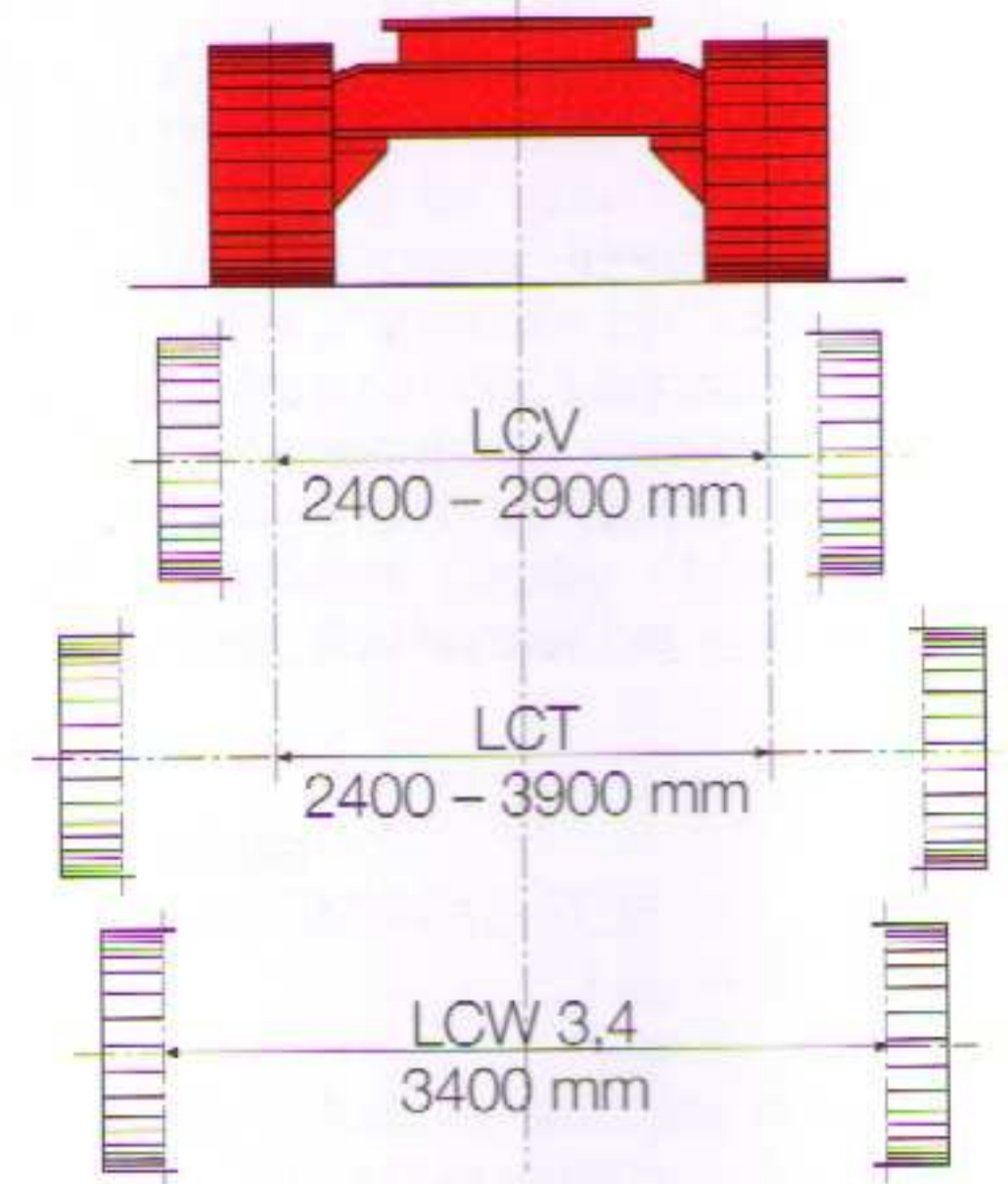
BAUREIHE

A 84.81



LC-Spur = 2600 mm oder 2400 mm
 LCV mechanisch verstellbar 2400 mm – 2900 mm
 LCT hydraulisch verstellbar 2400 mm – 3900 mm
 LCW 3,4 feste Spur 3400 mm

Option
 ATLAS-Unterwagen



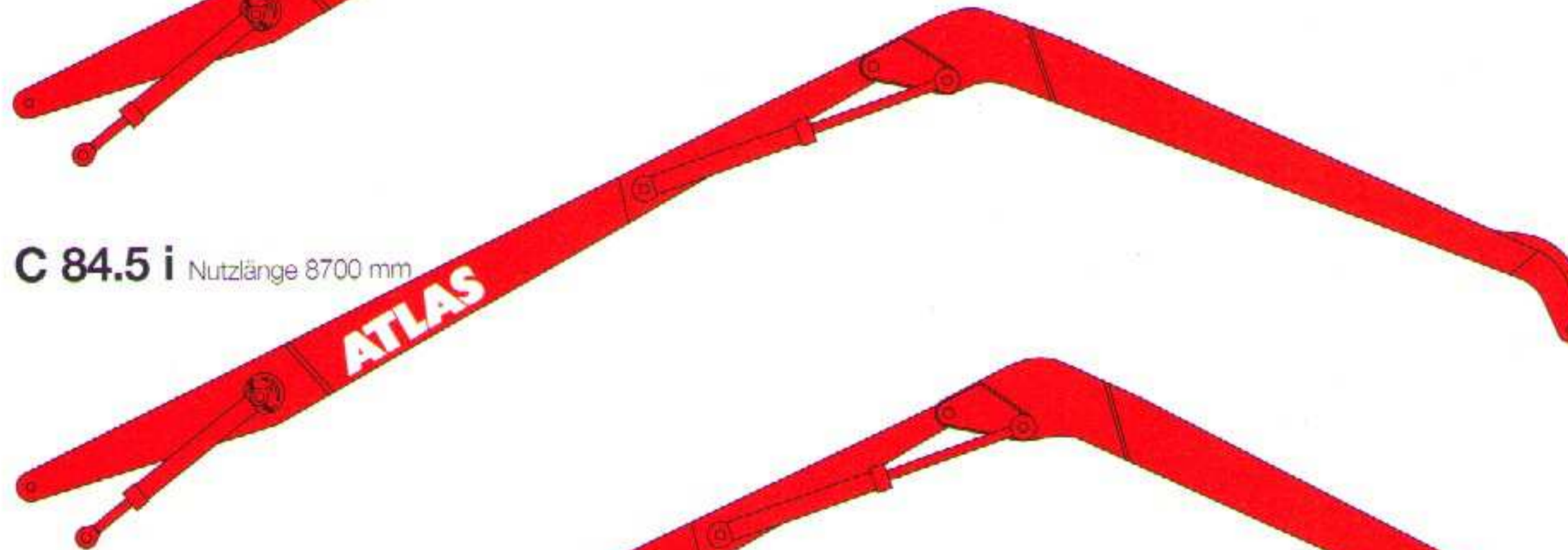
C 84.3 i Nutzlänge 7400 mm



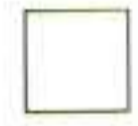
D 84.15 i Nutzlänge 5500 mm



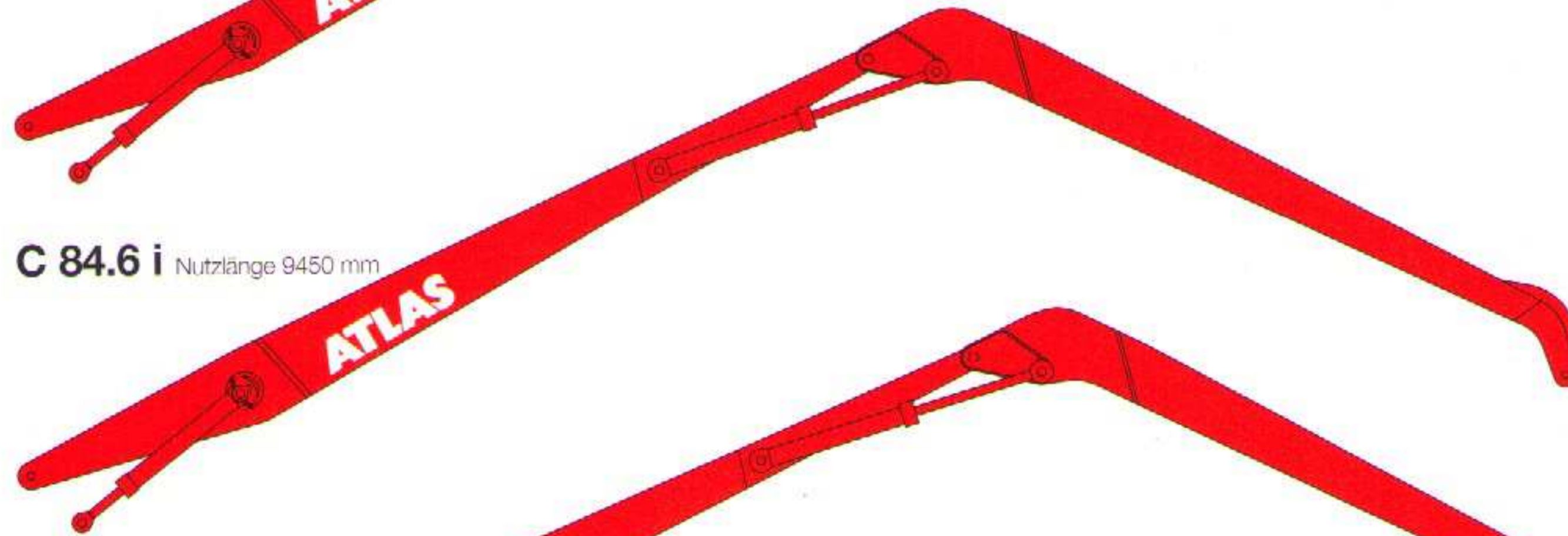
C 84.5 i Nutzlänge 8700 mm



D 84.16 i Nutzlänge 6900 mm



C 84.6 i Nutzlänge 9450 mm



D 84.17 i Nutzlänge 7750 mm



C 84.7 i Nutzlänge 10600 mm

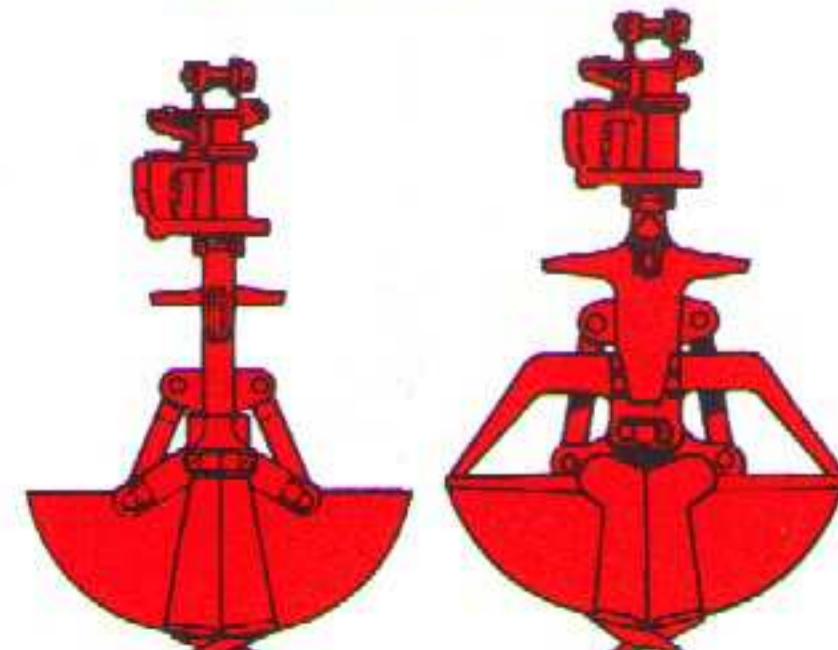


D 84.17 i Nutzlänge 7750 mm

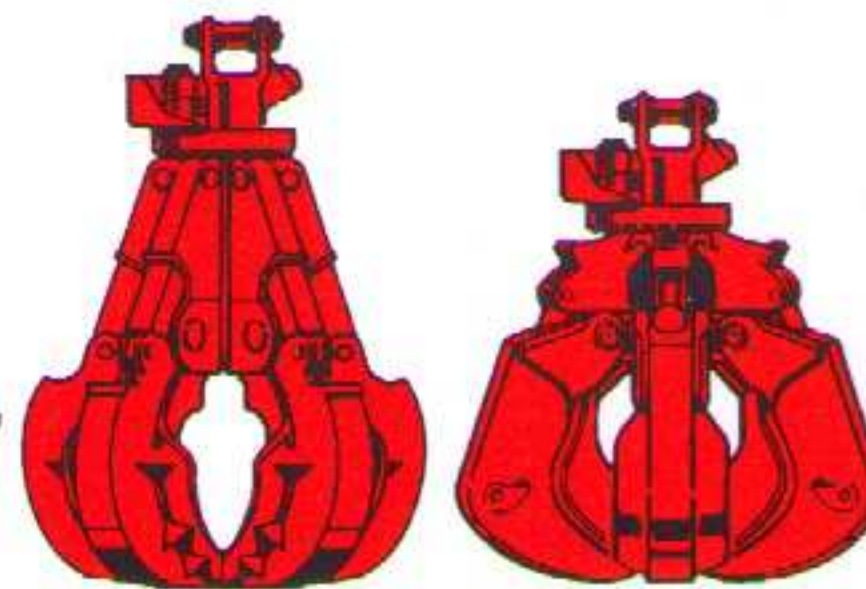


Arbeitswerkzeuge

Zweischalengreifer



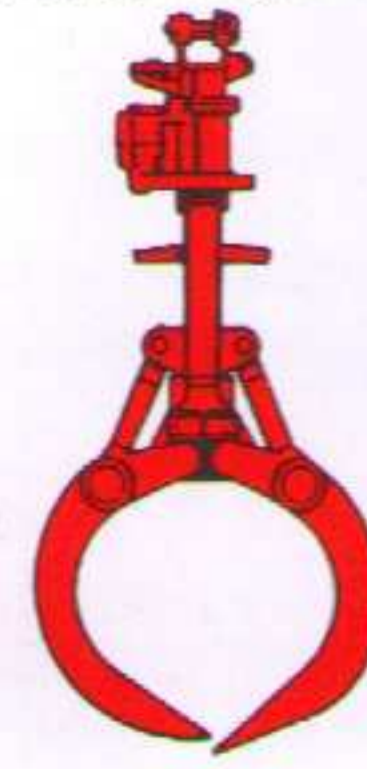
5-Zylinder-Mehrschalengreifer



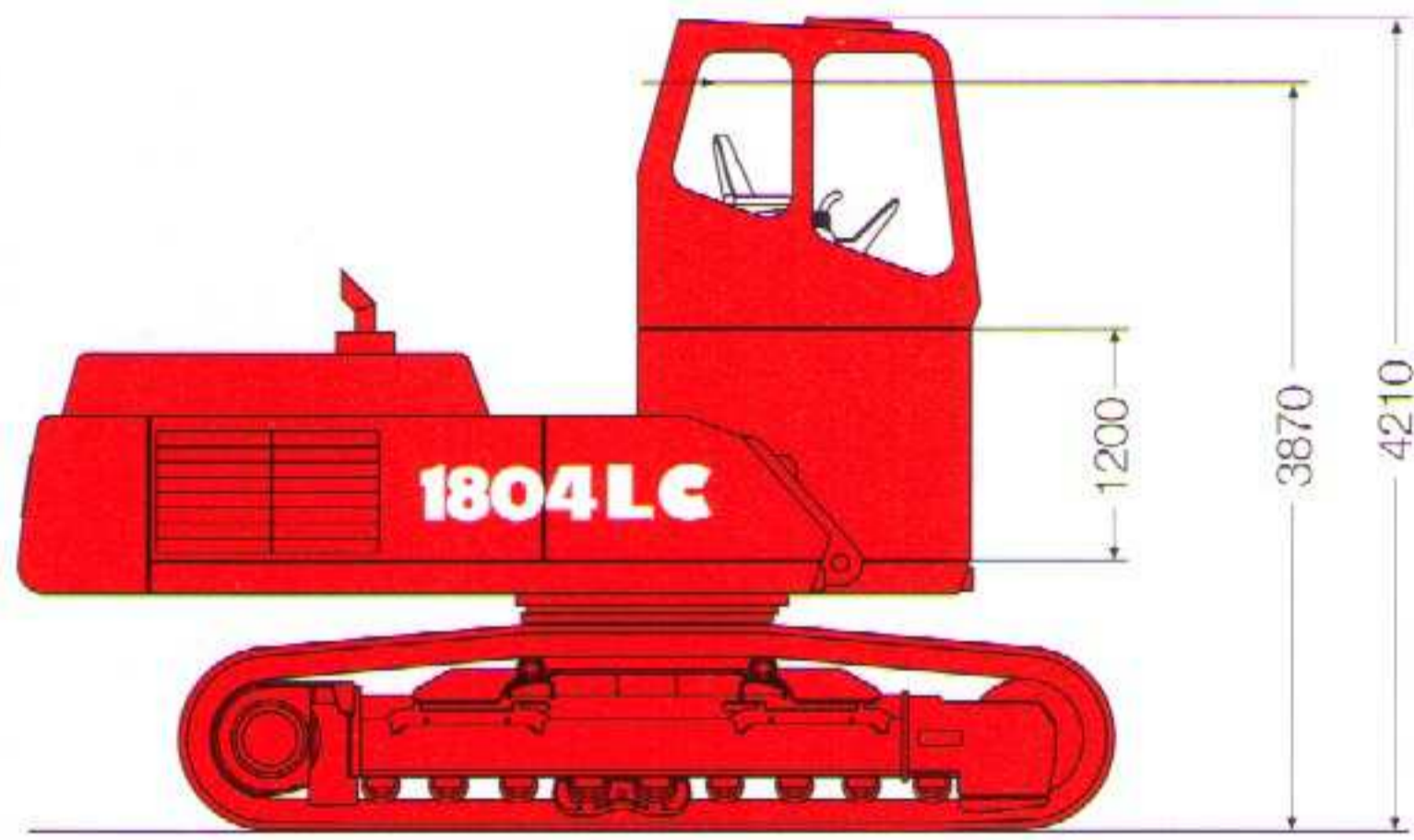
Trimmgreifer



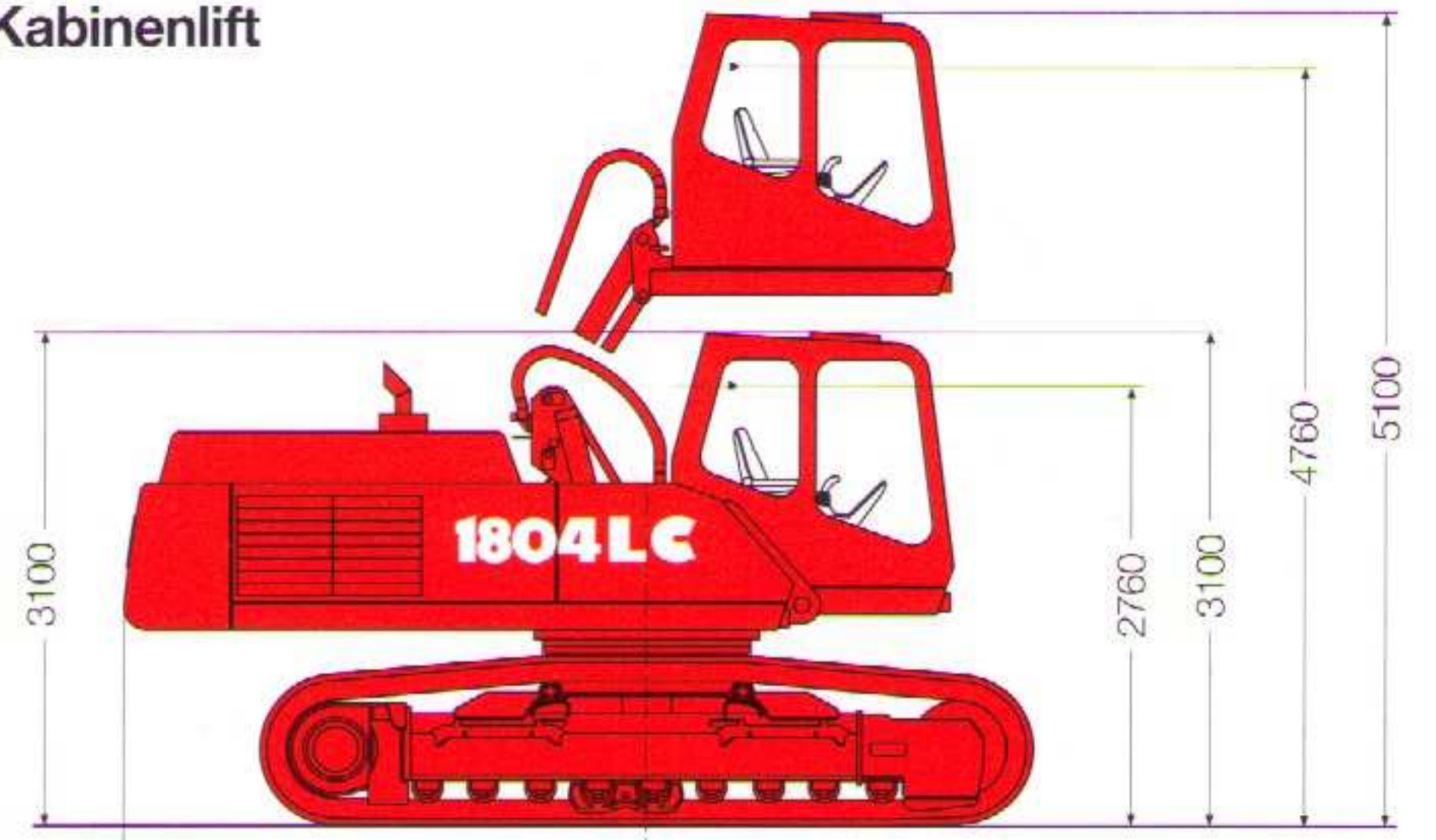
Rundholzgreifer



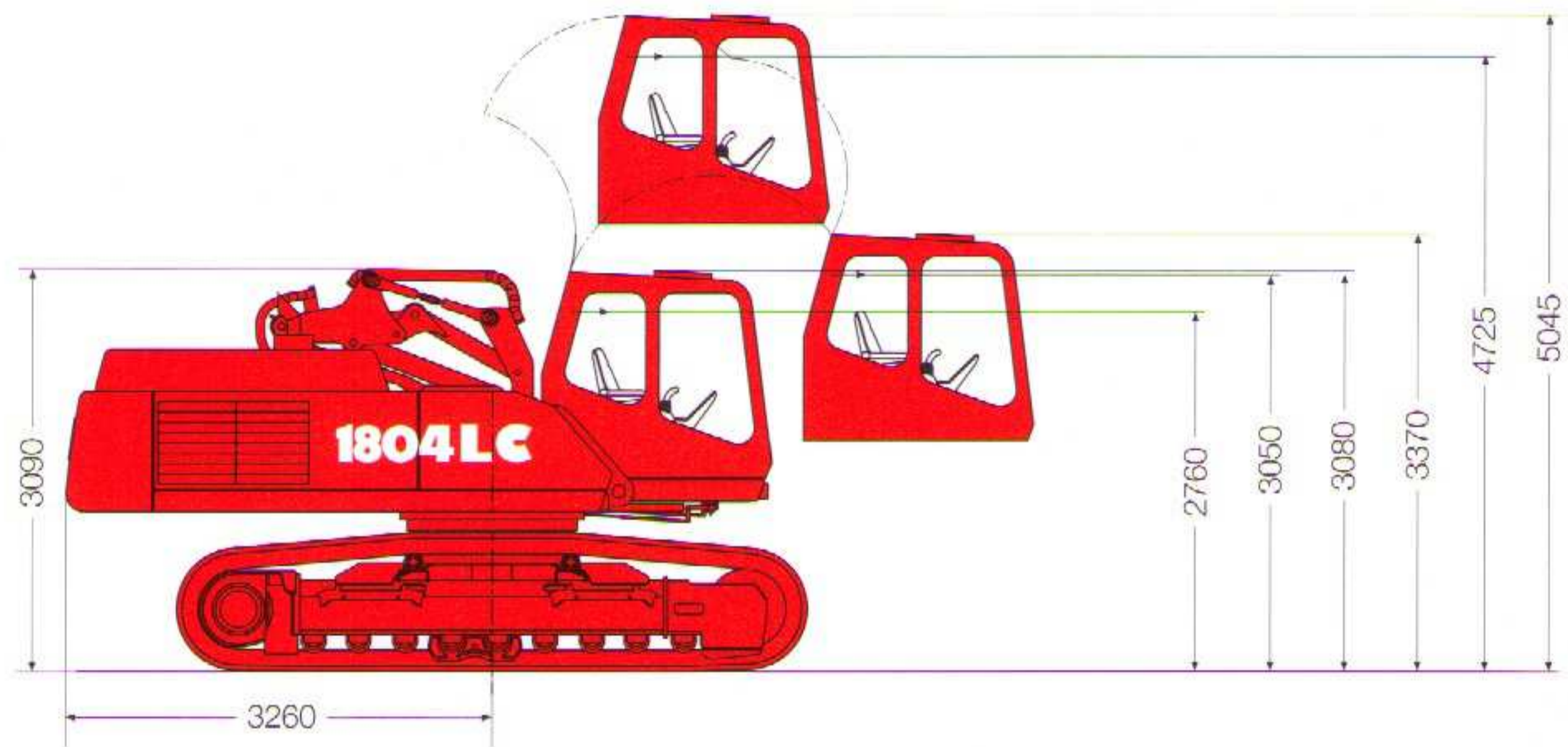
Kabinenerhöhung 0,6 oder 1,2 m



Kabinenlift



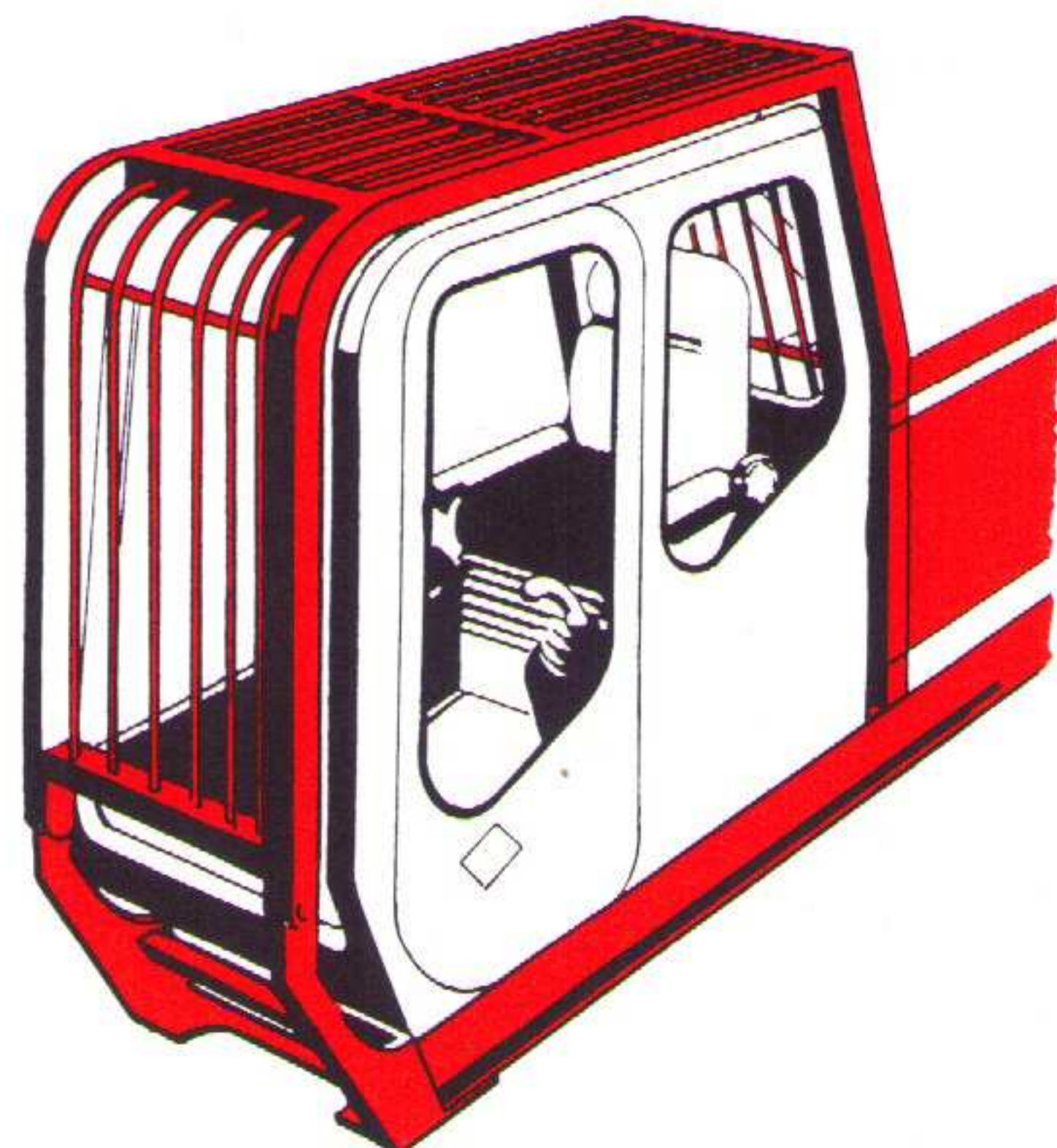
Variokabine



Leichter Kabinenschutz

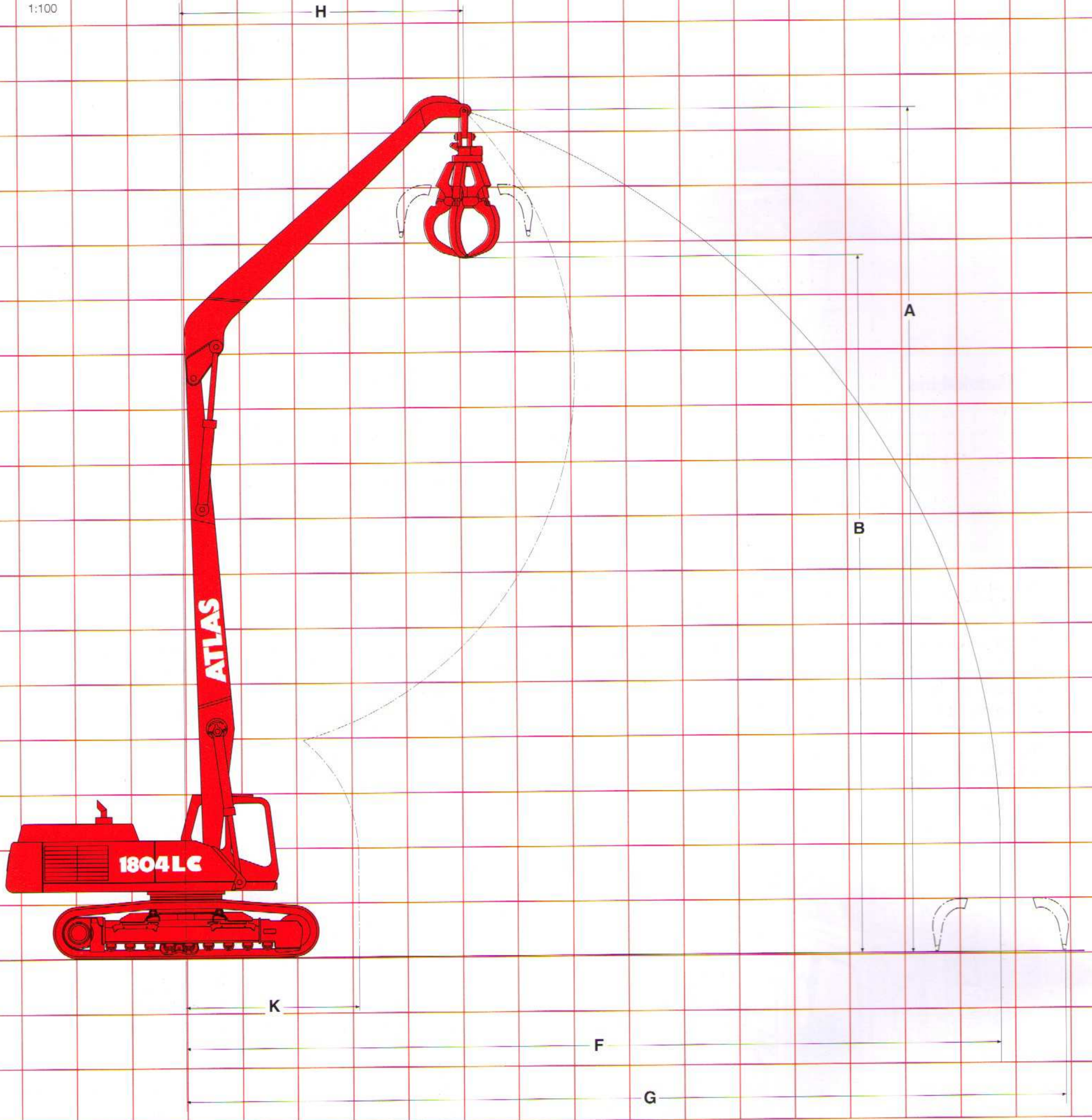


Schwerer Kabinenschutz



Ausrüstung für Schrotttumschlag C 84.5i D 84.16i

Maßstab
1:100



Unterwagenausführung		LC	LC = Zeichnung	LCV	LCT/LCW 3,4
Mehrschalengreifer	m ³	0,7	0,7	0,6	0,6
Auslegerkombination		C 84.3i D 84.15i	C 84.5i D 84.16i	C 84.6i D 84.17i	C 84.7i D 84.17i
A Größte Reichhöhe		13110	15400	16360	17360
B Ausschütthöhe		10400	12700	13550	14550
F Größte Ausladung		12300	14800	16000	17000
G Größte Reichweite		13450	15900	17200	18200
H Ausladung bei höchster Armstellung		4300	5150	6050	6350
K Min. Ausladung		3150	3100	2850	3750

Maße in mm

TRAGLASTEN

Unterwagenausführung: LC-Raupenbagger
Spur: 2400 mm
Gegengewicht: 8,2 t
Armausrüstung: C 84.3i, D 84.15i

Gewicht von Dreheinrichtung
 und Mehrschalengreifer ca. 1400 kg

Knickarm D 84.15i – Nutzlänge 5500 mm

Haken- höhe m	4,5 m		6,0 m		7,5 m		9,0 m		10,5 m		12,0 m	
	längs	quer	längs	quer	längs	quer	längs	quer	längs	quer	längs	quer
9,0			8,4	8,4	7,3	6,4	6,4	4,8				
7,5			8,6	8,6	7,4	6,4	6,5	4,8	5,7	3,7		
6,0	12,4	12,4	9,1	8,8	7,7	6,2	6,6	4,7	5,7	3,6		
4,5	12,7	12,7	9,8	8,4	8,0	6,0	6,7	4,5	5,8	3,6	4,7	2,8
3,0	14,4	11,8	10,5	7,8	8,3	5,7	6,9	4,4	5,7	3,5	4,6	2,8
1,5	15,2	10,7	10,9	7,3	8,5	5,4	6,9	4,2	5,5	3,3	4,6	2,7
0	10,3	10,0	10,6	6,9	8,3	5,1	6,6	4,0	5,4	3,3	4,2	2,7

Unterwagenausführung: LC-Raupenbagger
Spur: 2600 mm
Gegengewicht: 8,2 t
Armausrüstung: C 84.5i, D 84.16i

Gewicht von Dreheinrichtung
 und Mehrschalengreifer ca. 1400 kg

Knickarm D 84.16i – Nutzlänge 6900 mm

Haken- höhe m	6,0 m		7,5 m		9,0 m		10,5 m		12,0 m		13,5 m	
	längs	quer	längs	quer	längs	quer	längs	quer	längs	quer	längs	quer
9,0			6,5	6,5	5,7	5,6	5,1	4,3	4,5	3,4		
7,5			6,7	6,7	5,8	5,5	5,1	4,3	4,6	3,4	4,0	2,7
6,0	8,5	8,5	7,0	7,0	6,0	5,3	5,2	4,2	4,6	3,3	4,0	2,7
4,5	9,2	9,2	7,4	6,8	6,2	5,1	5,3	4,0	4,6	3,2	4,0	2,6
3,0	9,9	8,8	7,8	6,3	6,4	4,9	5,4	3,8	4,6	3,1	3,9	2,6
1,5	10,3	8,0	8,0	5,9	6,5	4,6	5,4	3,7	4,6	3,0	3,8	2,5
0	10,2	7,4	7,9	5,6	6,4	4,4	5,3	3,5	4,4	2,9	3,6	2,4

Traglasten Unterwagen ausgefahren

Unterwagenausführung: LCV-Raupenbagger
Spur: mechanisch verstellbar
Gegengewicht: 8,2 t
Armausrüstung: C 84.6i, D 84.17i

Gewicht von Dreheinrichtung
 und Mehrschalengreifer ca. 1400 kg

Knickarm D 84.17i – Nutzlänge 7750 mm

Haken- höhe m	7,5 m		9,0 m		10,5 m		12,0 m		13,5 m		15,0 m	
	längs	quer	längs	quer	längs	quer	längs	quer	längs	quer	längs	quer
9,0	6,7	6,7	5,4	5,4	4,8	4,8	4,3	4,2	3,9	3,4		
7,5	6,5	6,5	5,6	5,6	4,9	4,9	4,4	4,1	3,9	3,4		
6,0	6,8	6,8	5,8	5,8	5,0	5,0	4,4	4,0	3,9	3,3	3,4	2,7
4,5	7,2	7,2	6,0	6,0	5,2	4,8	4,5	3,9	3,9	3,2	3,4	2,7
3,0	7,6	7,6	6,2	5,8	5,3	4,6	4,5	3,8	3,9	3,1	3,3	2,6
1,5	7,8	7,1	6,3	5,5	5,3	4,4	4,5	3,7	3,8	3,0	3,2	2,6
0	7,8	6,7	6,3	5,3	5,2	4,3	4,4	3,5	3,7	3,0	3,1	2,5

Unterwagenausführung: LCT/LCW 3,4-Raupenbagger
Spur: hydr. verstellbar/feste Spur
Gegengewicht: 8,2 t
Armausrüstung: C 84.7i, D 84.17i

Gewicht von Dreheinrichtung
 und Mehrschalengreifer ca. 1400 kg

Knickarm D 84.17i – Nutzlänge 7750 mm

Haken- höhe m	9,0 m		10,5 m		12,0 m		13,5 m		15,0 m		16,5 m	
	längs	quer	längs	quer	längs	quer	längs	quer	längs	quer	längs	quer
9,0	4,8	4,8	4,2	4,2	3,8	3,8	3,4	3,4	3,1	3,1		
7,5	5,0	5,0	4,4	4,4	3,8	3,8	3,4	3,4	3,1	3,1		
6,0	5,2	5,2	4,5	4,5	3,9	3,9	3,5	3,5	3,1	3,1		
4,5	5,4	5,4	4,6	4,6	4,0	4,0	3,5	3,5	3,1	3,1	2,7	2,7
3,0	5,6	5,6	4,7	4,7	4,0	4,0	3,5	3,5	3,1	3,1	2,7	2,7
1,5	5,7	5,7	4,8	4,8	4,1	4,1	3,5	3,5	3,0	3,0	2,6	2,6
0	5,7	5,7	4,7	4,7	4,0	4,0	3,4	3,4	2,9	2,9	2,5	2,5

Die angegebenen max. Nutzlastwerte in Tonnen beinhalten eine Standsicherheit von 33 % oder sind gerechnet bei 87 % der hydraulischen Hebekraft gemäß ISO 10567. Diese Werte sind gültig an der Armspitze bei optimaler Stellung des entsprechenden Armsystems.

Gemäß EN 474-5 müssen Bagger im Hebezeugeinsatz mit Rohrbruchsicherung und Überlastwarneinrichtung ausgerüstet werden.

ATLAS 1804

AUSRÜSTUNGEN

GRUNDGERÄTE

		Gew./kg
A 84.81	ATLAS-Vollhydraulik-Raupenbagger 1804 LC Grundgerät mit 600-mm-Dreistegbodenplatten	25000
A 84.82	ATLAS-Vollhydraulik-Raupenbagger 1804 LC wie A 84.81, jedoch mit 700-mm-Dreistegbodenplatten	25400
A 84.83	ATLAS-Vollhydraulik-Raupenbagger 1804 LC wie A 84.81, jedoch mit 800-mm-Dreistegbodenplatten	25800
LC 2,4	LC-Unterwagen mit Spur 2400 mm Mindergewicht	300
LCV	Mechanisch verstellbarer LC-Unterwagen Spur 2400 mm – 2900 mm Mehrgewicht	2500
LCT	Hydraulisch verstellbarer LC-Unterwagen Spur 2400 mm – 3900 mm Mehrgewicht	6000
LCW 3,4	LC-Unterwagen mit Spur 3400 mm – nicht zu verstellen Mehrgewicht	300

ZUSATZ- UND SONDERAUSRÜSTUNGEN

B 84.41	Rohrbruchsicherung, Hebezyl. und Überlastwarneinrichtung	
B 84.15	Kettenführung 1804 LC Antriebsseite (Turas)	40
B 84.36	Hydraulischer Anbausatz für „Greifen“	40
B 84.37	Hydraulischer Anbausatz für „Greiferdrehen“	45
B 84.39	Hydraulischer Anbausatz für Stelzylinder	50

GRUNDARM UND AUSLEGER

C 84.3 M	Standard-Monoblockausleger mit zwei Hebezylindern, Nutzlänge 5570 mm	2700
C 84.4 M	Spezial-Monoblockausleger mit zwei Hebezylindern, Nutzlänge 6000 mm	2950
C 84.5 M	Spezial-Monoblockausleger mit zwei Hebezylindern, Nutzlänge 6500 mm	3200
C 84.41	Grundarm mit einem innenliegenden Arbeitszylinder	1930
C 84.45	Ausleger mit einem Knickzylinder, nur für Grundarm C 84.41, Nutzlänge 4300 mm	1530
C 84.46	Ausleger mit einem Knickzylinder, nur für Grundarm C 84.41, Nutzlänge 5300 mm	1730
C 84.3i	Monoblockausleger mit zwei Hebezylindern und zwei seitlich liegenden Knickzylindern, Nutzlänge 7400 mm	2920
C 84.5i	Monoblockausleger mit zwei Hebezylindern und zwei seitlich liegenden Knickzylindern, Nutzlänge 8700 mm	3150
C 84.6i	Monoblockausleger mit zwei Hebezylindern und zwei seitlich liegenden Knickzylindern, Nutzlänge 9450 mm	3340
C 84.7i	Monoblockausleger mit zwei Hebezylindern und zwei seitlich liegenden Knickzylindern, Nutzlänge 10600 mm	3680

KNICKARME

D 84.1	Standard-Knickarm, Nutzlänge 1900 mm	1085
D 84.2	Spezial-Knickarm, Nutzlänge 2300 mm	1200
D 84.3	Spezial-Knickarm, Nutzlänge 2800 mm	1270
D 84.5	Spezial-Knickarm, Nutzlänge 3500 mm	1375
D 84.15i	Knickarm für C 84.3i, Nutzlänge 5500 mm	1520
D 84.16i	Knickarm für C 84.5i, Nutzlänge 6900 mm	1750
D 84.17i	Knickarm für C 84.6i und C 84.7i, Nutzlänge 7750 mm	1770

GREIFERAUFHÄNGUNGEN UND ARBEITSWERKZEUGE

T 71	Gelenkstück für Knickarm D 84.1 – D 84.5 und Greiferdrehrichtung E 2.61, E 2.62, E 71, E 72, E 731, E 732	95
T 72	Gelenkstück für Knickarm D 84.15i – D 84.17i und Greiferdrehrichtung E 2.61, E 2.62, E 71, E 72, E 731, E 732	55
T 81	Gelenkstück für Knickarm D 84.1 – D 84.5 und Greiferdrehrichtung E 832	105
T 82	Gelenkstück für Knickarm D 84.1 – D 84.17i und Greiferdrehrichtung E 832	122
E 71	Greiferdrehrichtung, von Hand drehbar	410
E 72	Greiferdrehrichtung, hydraulisch fortlaufend durch Ölmotor drehbar	425

		Gew./kg
E 731	Greiferdrehrichtung, von Hand drehbar, ohne Greiferzylinder	155
E 732	Greiferdrehrichtung, hydraulisch fortlaufend durch Ölmotor drehbar, ohne Greiferzylinder	170
E 832	Greiferdrehrichtung, hydraulisch fortlaufend durch Ölmotor drehbar	180

GREIFERWERKZEUGE MIT AUFHÄNGERAHMEN, jedoch ohne Greiferaufhängung

E 711	Zweischalengreifer, ca. 600 Liter Inhalt, 850 mm breit	1000
E 715	Zweischalengreifer, ca. 700 Liter Inhalt, 950 mm breit	1100
E 750	Mehrschalengreifer mit 5 unabhängigen Greiferzylindern, mit offenen Schalen, ca. 600 l Inhalt	1200
E 751	Mehrschalengreifer, wie E 750, mit halbgeschlossenen Schalen, ca. 700 l Inhalt	1400
E 850	Mehrschalengreifer mit 5 unabhängigen Greiferzylindern, mit offenen Schalen, ca. 700 l Inhalt	1380
E 851	Mehrschalengreifer, wie E 850, mit halbgeschlossenen Schalen, ca. 700 l Inhalt	1520
E 860	Mehrschalengreifer mit 5 unabhängigen Greiferzylindern, mit offenen Schalen, ca. 900 l Inhalt	1480
E 861	Mehrschalengreifer, wie E 860, mit halbgeschlossenen Schalen, ca. 900 l Inhalt	1620

HOLZGREIFER

E 724/2	Rundholzgreifer, Greiffläche 1,3 m ²	860
E 73.24	Rundholzgreifer, Greiffläche 2,0 m ²	1150

SCHÜTTGUTGREIFER FÜR WAGGON- UND SCHIFFSENTLEERUNG

E 634	Trimmgreifer, Schneidkantenführung in einer Ebene, 750 l, 1200 mm breit	1070
E 635	Trimmgreifer, Schneidkantenführung in einer Ebene, 950 l, 1500 mm breit	1110

SCHNELLWECHSELEINRICHTUNG FÜR GREIFER

T 713	Schnellwechseleinrichtung für Greifer, passend für Industrieknickarm	25
T 734	Schnellwechselgelenklasche, passend für Greiferaufhängung E 72, E 731, E 732, SWE T 713	90
T 832	Schnellwechselgelenklasche, passend für Greiferdrehrichtung E 832, SWE T 731	106

LASTHAKEN

K 713	Lasthaken, nicht drehbar, 150 kN Tragkraft, für Industrieknickarm	60
K 713 SW	wie K 713, für Schnellwechseleinrichtung T 713	

SERIENMÄSSIGE GRUNDAUSSTATTUNG

Zentralschmieranlage für Drehkranz und Armdrehpunkte (Elektropumpe) – Zweistellungs-fahmotoren – Tankanzeiger – Batteriehaupschalter in der Minusleitung – Leerlaufautomatik (Dieselmotor) – Druckzuschaltstufe (Hebezylinder) – Druckspeicher für Notabsenkung des Armsystems – Scheibenwaschanlage – Dachluke mit Fenster – Komfortsitz mit Armlehnen und Bandscheibenstütze – Wärmeschutzverglasung – Werkzeugkasten im Oberwagen.

SONDERAUSSTATTUNG

Kabinenvarianten (Variokabine, Kabinenlift, Kabinenerhöhung) – Kabinenschutz, leichte und schwere Ausführung – Kabinenscheiben aus bruchfestem Material – Seitenschiebefenster in der Kabinentür – Luftfederter und beheizbarer Sitz – Klimaanlage – Zusatzheizung für Kabine und Kühlkreislauf – Druckbelüftete Kabine – Radiovorbereitung – Stereoradio mit Kassette – Rohrbruchsicherung für Knickzylinder – Umweltfreundliches Hydrauliköl – Hydraulikölvorwärmung – Elektrische Betankungspumpe – Kaltstarteinrichtung – Generatoranlage – Automatische Laufrichtungsumschaltung des Lüfterrades – Sonderlackierung – Arbeitsscheinwerfer – Rundumleuchte – 2. Werkzeugkiste – Hydraulische Anbausätze (z.B. Schrottschere) – Sondergegewicht 8,2 t.



ATLAS WEYHAUSEN

ATLAS WEYHAUSEN GMBH · MASCHINENFABRIK
Postfach 18 44 · D-27747 Delmenhorst
Stedinger Str. 324 · D-27751 Delmenhorst
Telefon (0 42 21) 491-0 · Telefax (0 42 21) 491-213

Konstruktionsänderungen vorbehalten
Angaben unverbindlich
Geräte sind konform mit neuen europäischen Sicherheitsrichtlinien